



# impulse

PFARRBLATT ALSER VORSTADT - WIEN

4/2012



## Advent und Weihnachten in unserer Pfarre

### Adventkranzbinden

Donnerstag, 29.11.2012 ab 15.00 Uhr, im Jugendheim. Reisig und Reifen stellt die Pfarre zum Selbstkostenpreis zur Verfügung. Bitte bringen Sie die Kerzen und Dekoration selber mit!

### Adventkranzsegnung

Samstag, 1.12.2012 um 19.00 bei der Abendmesse und am Sonntag, 2.12.2012 bei allen Messen

### Adventjause

Samstag, 1.12. um 15.00-19.00, im Pfarrsaal mit Verkauf

Sonntag, 2.12. Pfarrcafé und Adventmarkt der Mütterrunde nach der 9.00 Uhr-Messe, im Pfarrsaal

**Weihnachtsmarkt** zugunsten des AIDS-Projektes in Indien ASSISI SNEHALAYA

Jeden Adventssonntag von 9.00-12.30 und 18.30-20.00 Uhr im Kreuzgang

### Kindermette

Montag, 24.12.2012, 16.00 Uhr in der Kirche

### Hl. Abend 24.12.2012

23.00 Uhr Christmette in der Kirche

### Christfest-Weihnachten 25.12.2012

Hl. Messen um 9.00 (Volkshochamt), 11.30, 19.00 Uhr



## Musikalischer Advent

**Samstag, 8.12.2012, 16.00 Uhr: Adventkonzert mit dem Studio Allegria:** Freuen Sie sich u.a. auf den NUSSKNACKER von P.I. Tschaikowski mit Balletteinlagen von Kindern der Tanzschule Monika Zörrer. FREIE SPENDE ERBETEN

**Samstag, 15.12.2012, 17.00 Uhr: Weihnachtskonzert** mit der Wiener Tonkunstvereinigung: W.A. Mozart: Klarinettenkonzert KV 622, Vesperae solennes de Confessore, KV 339; Weihnachtslieder (Solist: Helmut Hödl). Dirigentin: Laura Pérez. EINTRITT € 15.--

**Dienstag 18.12.2012 um 16.00 Uhr Adventkonzert** der Musikschule „Josef Kresánek“ aus Bratislava für Kammerorchester und Chor, *Solistin: Henrieta Lednárová*. Es erwartet Sie ein buntes stimmungsvolles Programm mit Stücken von G. Philipp Telemann, Jules Massenet, Ennio Morricone, Leonard Cohen, Charles Gounod u.v.a. FREIE SPENDE ERBETEN



## Gott ist mit uns!

Gott ist mit uns! Wie klingt das für unsere Ohren? Für die einen, die schwer durch das Leben zu gehen haben, könnte es nicht so glaubwürdig klingen. „Wenn Gott mit uns wäre, hätte es anders ausgeschaut“, meinen sie. Für die anderen, für die das Leben nur angenehme Seiten bereithält, wird es wahrscheinlich nicht viel bedeuten. Eine ironische oder überhebliche Bemerkung wäre vielleicht ihre Reaktion. Gott ist mit uns! Das ist dennoch die frohmachende Botschaft, die wir in der Weihnachtszeit vernehmen dürfen. Für die, die im Glauben fest verwurzelt sind, ist es nicht nur eine frohmachende, sondern auch eine ermutigende Botschaft, die sie immer wieder gerne hören und die sie durchs Leben führt.

Es ist verblüffend zu wissen, in welchem Kontext diese Botschaft ausgerufen wurde. Wir lesen es im Buch Jesaja (7,14): „Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, sie wird einen Sohn gebären, und sie wird ihm den Namen Immanuel (Gott mit uns) geben“. Juda steht am Rande eines Krieges mit Aram und Israel (Syrisch-efraimitischer Krieg, 734/33 v. Chr.). Inmitten der tiefen Angst, der völligen Verzweiflung und der ungewissen Zukunft verkündet der Prophet, dass Gott das Volk retten wird, dass er *mit ihm sein* wird. Unzerbrechliche Hoffnung, unzerstörbares Vertrauen!

In ähnlichen Kontexten wurden die hoffnungsvollen Texte der 1. Lesungen der vier Adventsontage und des Weihnachtsfestes verfasst. Am ersten Adventsonntag hören wir: „In jenen Tagen und zu jener Zeit werde ich für David einen gerechten Spross aufsprießen lassen. Er wird für Recht und Gerechtigkeit sorgen im Land. In jenen Tagen wird Juda gerettet werden... Man wird ihm den Namen geben: Jahwe ist unsere Gerechtigkeit“ (Jer 33,15-16). Auch wenn damals nichts von Recht und Gerechtigkeit zu spüren war, wirkten diese Worte wie ein Lichtstrahl, an dem man sich im Dunkeln orientiert. Vergeblich waren diese Worte nicht, denn viele haben ihr Leben daran aufgerichtet. Verfehlt war die Prophezeiung nicht, denn die Geschichte hat den gerechten Retter bezeugt.

Ein weiteres Textzeugnis hören wir am dritten Adventsonntag: „An jenem Tag wird man zu Jerusalem sagen: Fürchte dich nicht, Zion! Lass die Hände nicht sinken! Der Herr, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein Held, der Rettung bringt“ (Zef 3,16-17a). In die tiefe Angst hinein werden diese leisen Worte gesprochen: „Fürchte dich nicht“. Wenn man sich nicht mehr aufrichten kann, werden einen diese ermutigenden Worte beflügeln: „Lass die Hände nicht sinken!“ Neuer Mut und neue Kraft kommen von dem, der sie spricht. Er ist in unserer Mitte.

Gott ist mit uns! Können wir seine Worte hören? Spüren wir seine Nähe? Manchmal haben wir das Gefühl, dass er von uns weit entfernt ist. Aber die Geschichte des Gottesvolkes und auch unsere ganz persönliche Lebensgeschichte zeigen uns, dass gerade in den hoffnungslosesten Situationen Er sich als der Retter gezeigt hat. Wir dürfen wieder mit all den Menschen, die auf den Retter gewartet haben, auf seine Ankunft warten. Er ist mit uns in Jesus Christus.

Ich wünsche Ihnen eine segensreiche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr 2013!

Ihr  
P. Nicholas Thenammakkal OFM Conv.





## Aus dem Minoritenkonvent

Einige Kirchenbesucher haben es schon bemerkt:



Der **Kreuzgang- Innenhof** wurde von den alten Sträuchern und Bäumen befreit, die schon sehr marode waren. Ein schön gepflegter Rasen wurde angelegt mit einem neuen Zugang zu einem Rondeau. Auf dem neuen Sockel wird, so hoffen wir, eine Statue des Hl. Antonius stehen, und so wird dann in Zukunft dieser Innenhof für Antoniusandachten bzw. Meditationen genützt werden können.

Außerhalb dieser besonderen Zeiten wird der Zugang nicht möglich sein, denn leider kommt es immer wieder zu Vandalismusaktionen. (In letzter

Zeit häufen sich solche Vorkommnisse, die anscheinend Betrunkene oder Verwirrte vor und in der Kirche ausführen. Diebstahl und Zerstörungsakte – unser Schriftenstand wurde schon mehrmals aufgebrochen und so mussten sogar die Holztüren erneuert werden. Geld kann nicht entwendet werden, da wir Eisenkassen haben und sie außerdem regelmäßig entleeren, doch der Instandsetzungsaufwand ist nicht unbeträchtlich.) Auch sah sich der Konvent gezwungen, eine neue Tür zum Ausgang der Klausur zu bestellen, da dreiste Diebe bis in den 1. Stock gelangten und dort einen wohl gezielten Einbruch verübten. Aus diesem Grund werden jetzt die Türen zur Klosterpforte immer versperrt gehalten.



*Voher*

Auch die **Klostergänge** wurden nach einem Wasserschaden renoviert und eine neue Beleuchtung in den Gängen installiert, um für mehr Sicherheit zu sorgen. Die WC- Anlagen beim Pfarrsaal wurden komplett erneuert und ein Wasch- Vorraum mit automatisch angehendem Licht geschaffen, die bei unseren Festen den Besuchern zur Verfügung stehen. Falls darüber hinaus Messbesucher das WC benutzen wollen, wenden sich diese bitte an unseren Sakristan, der Ihnen gerne die Tür aufsperrt wird.



*Nachher*

Zukünftiges in unserer Kirche:

Weitere, leider auch sehr kostenintensive, Bauvorhaben stehen noch auf dem Plan: die mehr als wackeligen Fenster im Kreuzgang bedürfen einer dringenden Erneuerung, der Verputz unter den Votivtafeln braucht eine Frischkur, die alten elektrischen Leitungen müssen ausgetauscht werden. Angedacht ist auch eine Innenrenovierung der Kirche. Da kämpfen wir noch mit der Finanzierung...

Wir halten Sie auf dem Laufenden!  
...und freuen uns über jede Spende!



- So 25. 11. Christkönigssonntag**  
 Mi 28. 11. 19.15 Uhr Bibelteilen  
 Do 29. 11. ab 15.00 Uhr **Adventkranzbinden** im JH, 15.15-16.00 Uhr *Heiteres Gedächtnistraining*  
 19.00h *Patrizierrunde*  
 Sa 1. 12. 15.00-19.00 Uhr **Adventjause** im Pfs mit Verkauf, 19.00 Uhr Vorabendmesse
- So 2. 12. 1. Adventsonntag, 9.00 Uhr Familienmesse** (*rhythm.*), anschl. Pfarrcafé und  
 Adventmarkt mit Verkauf im Pfarrsaal, 9.00-12.30 und 18.30-20.00h Weihnachtsmarkt  
 Mi 5. 12. 6.00 Uhr 1. Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal  
 Do 6. 12. **Hl. Nikolaus**, 16.00 Uhr Nikolofeier in der Kirche mit den EK-Kindern, Agape im Pfarrs.  
 Fr 7. 12. 6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal, 17.30 Uhr Stille Anbetung
- Sa 8. 12. Maria Empfängnis**, 16.30 Uhr **Adventkonzert** *Studio Allegria*  
**So 9. 12. 2. Adventsonntag**, 9.00-12.30 Uhr und 18.30-20.00 Uhr Weihnachtsmarkt  
 Mo 10. 12. 16.00-17.00 Uhr 4. EK-Stunde, 19.00 Uhr Männerrunde  
 Di 11. 12. 19.30 Taizé-Gebet  
 Mi 12. 12. 6.00 Uhr Rorate anschl. Frühstück, 15.00 Uhr Seniorenrunde, 19.00-20.00 Uhr Anbetung  
 Fr 14. 12. 6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal  
 Sa 15. 12. 17.00 Uhr **Weihnachtskonzert** W.A. Mozart - Klarinettenkonzert (Wr. Tonkunstver.)
- So 16. 12. 3. Adventsonntag** 9.00-12.30 und 18.30-20.00 Uhr Weihnachtsmarkt für AIDS-Projekt,  
 19.00 Uhr Rhythmische Messe  
 Di 18. 12. **9.00 Uhr Geburtstagsmesse**, anschließend Jause im Pfarrsaal  
**16.00 Uhr Adventkonzert** für Chor und Kammerorchester Bratislava  
 Mi 19. 12. 6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal, 19.00-20.00 Uhr Anbetung  
 Do 20. 12. 15.15-16.00 Uhr *Heiteres Gedächtnistraining*  
 Fr 21. 12. 6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrsaal
- So 23. 12. 4. Adventsonntag**, 9.00-12.30 und 18.30-20.00 Uhr Weihnachtsmarkt für AIDS-Projekt  
 Mo 24. 12. **Heiliger Abend** 16.00 Uhr **Kindermette** (*rhythm.*), 23.00h **Christmette** in der Kirche  
 Di 25. 12. **CHRISTFEST** 9.00 Uhr Volkshochamt in der Kirche  
 Mi 26. 12. Fest des **Hl. Stephanus**
- So 30. 12. 1. Sonntag nach Weihnachten; Fest d. Hl. Familie**  
 Mo 31. 12. **Silvester**, 17.00 Uhr Jahresschlussmesse mit Rückblick
- Di 1. 1. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**; Hl. Messen: 9.00, 11.30 19.00 Uhr  
 Mi 2. 1. **STERNSINGERAKTION: Mi 2.1. - So 6.1.**
- So 6. 1. Epiphanie** - Fest der Ersch. d. Herrn - Hl. Drei Könige: 9.00 Uhr **Familienmesse** mit  
 den Sternsängern, anschl. Pfarrcafé  
 Di 8. 1. 19.30 Uhr Taizé-Gebet  
 Mi 9. 1. 15.00 Uhr Seniorenrunde, 19.00-20.00 Uhr Anbetung  
 Fr 11. 1. 18.30 Frauenmesse, 19.00 Uhr Frauenrunde
- So 13. 1. 1. Sonntag im Jk; Taufe des Herrn**; 12.00-15.00 Uhr Flohmarkt  
 Mo 14. 1. 19.00 Uhr Männerrunde  
**So 20. 1. 19.00 Rhythmische Messe**  
 Mo 21. 1. 16.00-17.00 Uhr 5. EK-Stunde  
 Do 31. 1. **15.00 Uhr KINDERFASCHING** im Pfs, 19.00 Uhr Patrizierrunde  
 19.00 Uhr **Konzert Symphonia Unanima**
- Fr 1. 2. 17.30 Stille Anbetung, 18.30 Frauenmesse, **19.00h MITARBEITERFEST** im Pfarrsaal  
 Sa 2. 2. **MARIA LICHTMESS**, 19.00 Uhr **feierl. Abendmesse in der Kirche, Lichterprozession,**  
**Kerzen- und Blasiussegen**  
 Mo 11. 2. 19.00 Uhr Männerrunde  
 Di 12. 2. 19.30 Taizé-Gebet  
 Mi 13. 2. **ASCHERMITTWOCH**, Fast- und Abstinenztag, 16.00 KIWOGO gemeinsam mit den EK-  
 Kindern mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Antoniuskapelle;  
 18.30 Uhr feierliche Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Kirche  
 15.00 Uhr Seniorenrunde

**TAUFEN**

Anna Maria Czerny, Antonia Czerny

**TODESFÄLLE**

Anton Mendlik, Dr. Johann Essl, Margaretha Zehetmayer, Anton Fuchs, Elisabeth Ludwig, OStR Prof. Dkfm. Christine Protung, Josipa PejkoVIC, Dr. Elfriede Bödecker, Erika Pfeiffer, Dr. Herbert Klinner

**SPRECHSTUNDEN****Pfarrmoderator****P. Mag. Nicholas Thenammakal OFMConv**

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 - 11.00 Uhr sowie Sonntagvormittag (im Kreuzgang und in der Sakristei) oder nach Vereinbarung.

In dringenden Fällen: Tel: 405-72-25/127.

E-mail: [pfarrer@pfarre-alservorstadt.at](mailto:pfarrer@pfarre-alservorstadt.at)

**PFARRKANZLEISTUNDEN**

Telefon: 405-72-25

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9.00- 12.00 Uhr

Mittwoch: 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

Matrikeneinsicht:

Mittwoch: 9.00 - 12.00 und 15.00-17.00 Uhr.

E-mail: [matriken@pfarre-alservorstadt.at](mailto:matriken@pfarre-alservorstadt.at)

**CARITAS-SPRECHSTUNDEN**

ACHTUNG:

CARITAS Hilfe für bedürftige Menschen im Pfarrgebiet

Neue Öffnungszeiten: Dienstag 16-17 Uhr

**PERIODISCHE GRUPPENTREFFEN**

**Frauenrunde:** jeden 1. Freitag nach der Abendmesse

**Männerrunde:** jeden 2. Montag um 19.00 Uhr

**Legio Mariae:** jeden Dienstag von 16.30–18.00 Uhr

**Babyrunde:** jeden Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

**Jungscharstunde:** jeden Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr im Jugendheim

**Jugendstunde:** jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr

**Flohmarkt:** bitte Aushang beachten, siehe S. 7

**Seniorentanz:** jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr



**P.b.b.**

**GZ 022030566 M**

Verlagspostamt 1080 Wien, Erscheinungsort Wien

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

Pfarramt Alser Vorstadt

Für den Inhalt und Gestaltung verantwortlich:

P. Nicholas Thenammakal OFMConv, Pfarrmoderator

Alser Straße 17, 1080 Wien, Tel: 405 72 25

Druck: Facultas Universitätsverlag 1050 Wien, Stolbergg.26

Homepage: [www.pfarre-alservorstadt.at](http://www.pfarre-alservorstadt.at)

DVR: 0029874(1783)

**REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE  
IN DER ALSERKIRCHE**

**Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen:** um 9.00 Uhr für die Pfarrgemeinde, 11.30 Uhr **Hl. Messe in der Kirche**

19.00 Uhr **Abendmesse** rhythmisch gestaltet (siehe Pfarrnachrichten) *in der Antoniuskapelle*

**Vorabendmesse:** Samstag, 19.00 Uhr – *Antoniuskapelle*

**Vesper an Sonntagen:** um 18.00 Uhr *in der Antoniuskapelle* (außer in Ferienzeiten).

**Hl. Messen an Wochentagen:** um 7.00 Uhr, um 18.30 Uhr, jeden Dienstag auch um 9.00 Uhr *in der Antoniuskapelle*

**Rosenkranzgebet** vor jeder Abendmesse: 17.55 Uhr

**Anbetungstunde** jeden Mittwoch nach der Abendmesse um 19.00 Uhr *in der Antoniuskapelle*

**Antoniusandacht** jeden Dienstag *nach der Abendmesse.*

**Kirchliches Morgengebet - Laudes:** um 7.30 Uhr (täglich außer an Sonn- und Feiertagen) *in der Antoniuskapelle*

**Stille Anbetung mit eucharistischem Segen** jeden **1. Freitag im Monat** um 17.30 Uhr.

**Beichtgelegenheit** vor jedem **Gottesdienst** an **Sonn- und Feiertagen** und vor jedem **Abendgottesdienst.**

**100 Jahre – 100 Jahre – 100 Jahre**

Wir freuen uns, dass wir in diesen Tagen mit Frau Stefanie **LOBNER** eine 100-Jährige in unserer Mitte feiern können. Fr. Lobner erblickte das Licht der Welt noch zu Monarchiezeiten, am 19.11.1912. Bis vor zwei Jahren konnte sie fast täglich den Rosenkranz in unserer Kapelle mitbeten, auf ihrem Stammplatz in der letzten Reihe, am linken Eck, war sie ein vertrauter Anblick. Der Rosenkranz war und ist ihr ein Herzensbedürfnis. Und noch immer besucht sie am Sonntag die hl. Messe.

In der nächsten Ausgabe möchten wir mehr über sie berichten, denn ihre Tochter gab uns einen kurzen Einblick in ihr abwechslungsreiches Leben.

**Alles Gute, liebe Frau Lobner!**